

# AKTIEN RESEARCH DEUTSCHLAND

# **Deutsche EuroShop**

Kaufen (alt: Kaufen) Kursziel: 25,00 €

Immobilien

Kapita	lgrößen	

Marktkapitalisierung 799,7 Mio € Anzahl Aktien 37,8 Mio Gez. Kapital 37,8 Mio €

Besitzverhältnisse

Streubesitz St. 80,7% Familie Otto St. 19,3%

Termine

12.11.2009 : Ergebnis Q3 2009

- Operativ unspektakuläres Q2
- Unternehmen bestätigt die Guidance
- Discount zum NAV > 20%

RALF DIBBERN Senior Analyst Tel.:+ 49 40 3282-2486 rdibbern@mmwarburg.com

		k	Curs	/ Rel	lative	e Stä	rke z	zum :	MD	ΔX			
27,0 - 26,0 - 25,0 - 23,0 - 22,0 - 21,0 - 20,0 - 19,0 -	V	Alle	M	4		W		***	<b>Ι</b> Δ	MY	Ь-{-	N	<b>T</b>
18,0 <del>↓</del> Jul 08	Aug 08	Sep 08	Okt 08	Nov 08	Dez 08	Jan 09	Feb 09	Mrz 09	Apr 09	M ai 09	Jun 09	Jul 09	Aug 09
180   170   160   150   140   130   120   110   100   90	سمي	الم <sup>ر</sup> سمبر	<b>ሳ</b> ሌ	hvd	<b>/</b> ~\/	^\ <sub>\</sub>	~~**	~\ <sup>\</sup> \\\	لعربه	Y	N	w	
90 + Jul 08	Aug 08	Sep 08	Okt 08	Nov 08	Dez 08	Jan 09	Feb 09	Mrz 09	Apr 09	M ai 09	Jun 09	Jul 09	Aug 09
Quelle :	Г (С						M.M	<b>XX</b> 71	1	T.	4	. D	

in €	12/2008	12/2009e	12/2010e	12/2011e
EPS (neu)	2,00	1,22	1,30	1,44
EPS (alt)	2,00	1,22	1,30	1,44
CFPS	1,45	1,48	1,54	1,71
Dividende	1,05	1,05	1,10	1,10
in Mio €	12/2008	12/2009e	12/2010e	12/2011e
Umsatz	115,3	127,1	102,2	113,4
EBITDA	98,1	108,4	87,0	95,9
EBIT	98,1	108,4	87,0	95,9
Jahresüberschuss	68,9	44,0	49,0	54,5
Cash flow	49,9	53,4	58,4	64,8
ROCE (EBIT/CE)	5,0%	5,2%	4,0%	4,1%
	12/2008	12/2009e	12/2010e	12/2011e
KGV	11,9	17,3	16,3	14,7
KCFV	16,4	14,3	13,7	12,3
Div. rendite	4,4%	5,0%	5,2%	5,2%
EV/Umsatz	17,15	15,90	19,43	18,15
EV/EBITDA	20,2	18,6	22,8	21,5



Operativ verlief das 1. Halbjahr 2009 bei der Deutschen EuroShop ohne größere Überraschungen. Bedingt durch die Erstkonsolidierung neuer Shoppingcenter wuchs der Umsatz um 14% auf 63 Mio €, das EBIT legte leicht überproportional um 15% auf 53,8 Mio € zu. Auch hinsichtlich der FFO verzeichnete das Unternehmen einen gesunden Zuwachs um 9% auf 0,76 € je Aktie. Im Hinblick auf die operativen Kennzahlen ist für die kommenden beiden Jahre mit weiteren Zuwächsen zu rechnen das Unternehmen bestätigte die operativen Ertragsziele für die Jahre 2009 und 2010. Angesichts der Stabilität des Geschäftsmodells halten wir die Ziele für erreichbar. Vor diesem Hintergrund und der im Rahmen unserer Schätzungen liegenden H1-Ergebnisse sehen wir unser Umsatz- und Ertragsszenario bestätigt. Das Kursziel lassen wir mit 25 € ebenfalls unverändert. Aufgrund des 20%igen Discounts zum NAV bestätigen wir auch unsere Kaufen-Empfehlung.

### Deutliches Umsatz- und Ertragswachstum in H1

Die Deutsche EuroShop steigerte den Umsatz im 1. Halbjahr 2009 um 14% auf 63,0 Mio  $\epsilon$  und profitierte hierbei insbesondere von Erstkonsolidierungseffekten der Shoppingcenter in Hameln, Passau und Kassel, die in der Summe für 7,1 Mio  $\epsilon$  Umsatzzuwachs verantwortlich waren. Organische Mietsteigerungen beliefen sich auf 0,7 Mio  $\epsilon$  (1,4% like-forlike). Das EBIT wuchs dementsprechend um 15% auf 53,8 Mio  $\epsilon$ . Aufgrund der Ausweitung des Shoppingcenter-Portfolios stiegen auch die Finanzierungskosten und führten damit zu einem um 4,9 Mio  $\epsilon$  auf 27,7 Mio  $\epsilon$  verschlechterten Finanzergebnis. Die FFO legten mit einem Plus von 9% auf 0,76  $\epsilon$  je Aktie unterproportional zu. Hinsichtlich des Ergebnisses vor und nach Steuern lagen die H1- Zahlen mit einem Zuwachs von rund 40% bei 36,9 Mio  $\epsilon$  bzw. 30,5 Mio  $\epsilon$ 

## Negative Bewertungseffekte in Q2

Das überproportionale Ergebniswachstum resultierte insbesondere aus Bewertungseffekten (Immobilien und Währungseffekte), wobei im 2. Quartal ein negativer Wert in Höhe von 6 Mio € anfiel und damit den positiven Effekt des 1. Quartals in Höhe von knapp 17 Mio € teilweise kompensierte. Die währungsbedingten Bewertungseinflüsse resultieren dabei aus den Beteiligungen an den osteuropäischen Shoppingcentern in Polen und Ungarn, haben aber keinerlei operative Bedeutung. Derartige Volatilitäten in der Ertragsrechnung der DES sind unter den derzeitigen Gegebenheiten nicht vermeidbar. Für den weiteren Jahresverlauf rechnen wir mit weiteren negativen Bewertungsanpassungen, die den bislang noch positiven Saldo von knapp 11 Mio € bis zum Jahresende aufzehren könnten. Auf die Dividendenfähigkeit haben die Bewertungsanpassungen jedoch keine Auswirkung, da hierfür der reine Cashflow (FFO) entscheidend ist.

Abb. 1: Keine Revision der Schätzungen

			į	Revision	der Schä	tzungen
Mio €	Q2 2009	( % yoy	MMWe	2009 e	2010e	2011e
Umsatz	31,2	10%	31,7	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$
EBIT	26,8	11%	27,0	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$
EBIT-Marge	85,9		85,2	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$
EBT	7,3	-48%	7,1	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$
Überschuss	6,1	-47%	5,6	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$
FFO/Aktie	0,39		0,38	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$	$\Rightarrow$

M.M. Warburg Investment Research

#### Gesunde Bilanz

Bilanziell war H1 2009 von einem weiteren Anstieg des langfristigen Anlagevermögens geprägt, das insbesondere bedingt durch die Vollkonsolidierung des Shoppingcenters in Kassel um 74 Mio € auf gut 2 Mrd € wuchs. Die geplanten Investitionsmittel in die Altmarktgalerie in Dresden und das Main-Taunus-Zentrum sind (auch infolge des Barmittelzuflusses von 67 Mio € infolge der Kapitalerhöhung von Anfang Juli 2009) vorhanden. Insgesamt rechnen wir in den kommenden beiden Jahren mit einem Finanzierungsbedarf von 40-50 Mio € p.a. Die Eigenkapitalquote lag Ende H1 bei 47,4% und damit komfortabel über der vom Management selbst definierten Mindestquote von 45%. Insgesamt hat das Unternehmen in den kommenden Jahren einen sehr überschaubaren Refinanzierungsbedarf. Von den gesamten Bankverbindlichkeiten in Höhe von gut 900 Mio € sind in den kommenden 5 Jahren nur 266 Mio € zu prolongieren, wobei auf Sicht der kommenden 12 Monate kein Refinanzierungsbedarf besteht. Bedingt durch die erfolgreiche komplette Refinanzierung des Rhein-Neckar-Zentrums im Sommer 2009 erhöhte sich die durchschnittliche Restlaufzeit der Verbindlichkeiten von 7 auf 8 Jahre. Gleichzeitig sank der durchschnittliche Zinssatz von bisher 5,33% auf 5,28% und senkt damit die Finanzierungskosten um rund 1 Mio € p.a.

#### 2009 und 2010 weitere operative Zuwächse

Für das laufende Jahr rechnet das DES-Management unverändert mit einem Umsatzzuwachs um mindestens 8,5% auf 125-128 Mio €. Dieser Zuwachs ist im Wesentlichen konsolidierungsbedingt (City Point Kassel), operative Mietsteigerungen sind im Umfang von 1-2% zu erwarten. Für 2010 ist auf Basis des heutigen Portfolios ein weiterer Umsatzanstieg um rund 2% auf 128-131 Mio € zu erwarten, der rein organischer Natur ist. Für das Jahr 2011 gibt es noch keine Unternehmensguidance, wir gehen aber auch hier von einem weiteren Umsatzanstieg um 3-4% auf 134 Mio € aus. Hintergrund sind zusätzliche Umsätze aus der Altmarktgalerie Dresden, die ab dem laufenden Jahr um 18.000 qm Verkaufsfläche erweitert wird (derzeit 26.000 qm) und spätestens Anfang 2011 zusätzliche Umsätze generieren sollte. Zudem soll das Main-Taunus-Zentrum nahe Frankfurt um

Abb. 2: Umsatz- und Ergebnisszenrio 2007-2011e

	2007	2008		Q1 09	Q2 09	Q3 09e	Q4 09e	Q1e	Q2e	Q3e	Q4e	2009e		2010e		2011e	
	EUR m	EUR m	( %	EUR m	EUR m	EUR m	EUR m	(%	(%	(%	(%	EUR m	( %	EUR m	( %	EUR m	( %
Sales	95,8	115,3	20,4	31,8	31,2	32,0	32,1	18,2	10,3	10,4	3,0	127,1	10,2	101,0	-20,5	113,0	11,9
Otherrevenues	1,1	0,9	-17,7	0,3	0,4	0,3	0,3	9,7	48,0	130,8	43,5	1,3	48,9	1,2	-7,3	0,4	-66,7
Property operating costs	-9,4	-6,0	-36,3	-1,9	-1,7	-1,8	-1,8	-12,7	-8,6	-16,9	-729,4	-7,2	21,5	-5,6	-23,2	-6,7	20,0
Property management costs	-6,1	-7,2	17,6	-2,0	-1,8	-2,1	-1,9	23,6	- 1,0	5,1	11,9	-7,8	9,3	-6,4	-17,6	-7,2	11,9
Other operating expenses	-4,2	-5,0	18,7	-1,1	-1,3	-1,5	-1,0	25,3	- 1, 1	7,1	-29,2	-4,9	-2,3	-3,2	-34,5	-3,6	12,5
EBIT	77,2	98,1	27,1	27,1	26,8	26,9	27,7	20,5	13,8	14,3	-3,0	108,4	10,5	87,0	-19,8	95,9	10,2
EBIT Margin (%)	80,6%	85,1%	5,5	85,2%	85,8%	84,0%	86,3%					85,3%		86,1%		84,9%	
Financial income	-50,1	-48,2	-3,8	-14,2	-13,5	-13,6	-13,6	19,2	11,1	14,5	12,1	-55,0	14,1	-28,6	-48,0	-31,1	8,6
Valuation result	50,8	37,1	-27,0	16,8	-6,0	-0,2	-11,0	840,5	-329,8	962,5	-134,0	-0,3	-100,9	0,0	nm	0,0	nm
P retax income	77,8	87,0	11,8	29,6	7,3	13,1	3,1	140,3	-47,6	12,7	-93,6	53,1	-39,0	58,4	10,0	64,8	11,0
Taxes	16,3	-18,1	nm	-5,3	-1,2	-2,1	-0,5	146,6	-52,3	8,9	-95,6	-9,1	-50,0	-9,3	3,0	-10,4	11,0
(Tax rate in %)	-21,0%	20,8%		17,7%	16,8%	16,0%	16,0%					17,1%		16,0%		16,0%	
Net income	94,2	68,9	-26,9	24,4	6,1	11,0	2,6	139,0	-46,6	13,5	-93,0	44,0	-36,1	49,0	11,4	54,5	11,0
Minorities	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0					0,0		0,0	nm	0,0	
Net income excl. minorities	94,2	68,9	-26,9	24,4	6,1	11,0	2,6	139,0	-46,6	13,5	-93,0	44,0	-36,1	49,0	11,4	54,5	11,0
No of shares (m)	34,4	34,4		34,4	34,4	34,4	34,4					36,1		37,8		37,8	
EPS (€)	2,74	2,00	-26,9	0,71	0,18	0,32	0,08	139,0	-46,6	13,5	-93,0	1,22	-39,1	1,30	6,3	1,44	11,0
FFO/share (€)	1,12	1,45		0,37	0,39	0,38	0,41					1,48	2,1	1,54	4,3	1,71	11,0
DPS(€)	1,05	1,05										1,05		1,10		1,10	

M.M.Warburg Investment Research

12.000 qm erweitert werden. Mit den entsprechenden Baumaßnahmen wird noch im laufenden Jahr begonnen. Die Zahlen in unserem Szenario (s. Abb.1) liegen deutlich niedriger, reflektieren allerdings bereits die wahrscheinlichen Auswirkungen des neuen IAS 31, nach dem die Umsätze verschiedener Center, an denen die DES nicht mehr als 50% hält, nicht mehr quotal in den Konzernabschluss einbezogen werden dürfen, sondern nur noch at Equity im Beteiligungsergebnis auftauchen. Ergebnisseitig ändert die neue Bilanzierungsregel dementsprechend nichts.

### EBIT soll bis 2010 um insgesamt 23% zulegen

Hinsichtlich des EBIT rechnet das DES-Management bis 2010 mit einem Zuwachs um insgesamt 11% bis 14% auf 109-112 Mio €, ebenfalls im Wesentlichen bedingt durch Erstkonsolidierungseffekte und organisches Wachstum.

Hinsichtlich der Kostenstrukturen gehen wir von keinen entscheidenden Veränderungen aus. Im Zinsergebnis rechnen wir infolge weiterer (auch teilweise fremdfinanzierter) Investitionen mit einer weiteren Steigerung des Nettozinsaufwandes, wobei die stark gesunkenen Basiszinssätze einen leicht kompensierenden Effekt haben könnten. Die Guidance des Managements für das Ergebnis vor Steuern liegt bis 2010 bei einem Plus von insgesamt 6-10% auf 53-55 Mio € (ohne die Berücksichtigung von Währungs- und Bewertungseffekten).

Ralf Dibbern

### Abb. 3: Bewertung

Share price (€)	21,15
No of shares (m)	34,4
Equity (market value) € m	727
Financial debt (€ m)	1.093
short term assets (€ m)	-59
= net debt (€ m)	1.034
Enterprise value (€ m)	1.761
Contractual rent (2009) € m	120
NOI (€ m)	106

Mulitpliers	
based on gross rent	14,7 x 16,6 x
based on NOI	16,6 x
Yield (%)	
based on gross rent	6,8% 6,0%
based on NOI	6.0%

Sensitivity analysis							
Gross rent multiplier	14,0 x	15,0 x	16,0 x	17,0 x	18,0 x	19,0 x	20,0 x
MV Property (€m)	1.680	1.800	1.920	2.040	2.160	2.280	2.400
Debt (€m)	1.093	1.093	1.093	1.093	1.093	1.093	1.093
Equity (€m)	587	707	827	947	1.067	1.187	1.307
Fair value per share (€)	17,08	20,57	24,06	27,55	31,04	34,53	38,02

M.M. Warburg Investment Research



Deutsche EuroShop				RALF DIE	BBERN, + 49 40	3282-2486
·	12/2006	12/2007	12/2008	12/2009e	12/2010e	12/2011e
Gewinn- und Verlustrechnung (in Mio €)						
Umsatz	92,9	95,8	115,3	127,1	102,2	113,4
Herstellungskosten	-10,4	-9,4	-6,0	-7,2	-5,6	-6,7
Rohertrag Vertriebs- und Verwaltungskosten	82,4 -5,8	86,4 -6,1	109,4 -7,2	119,9 -7,8	96,6 -6,4	106,7 -7,2
F&E-Kosten	-5,6	-0,1	-7,2	-7,6	-0,-	-7,2
Sonst. betriebl. Ergebnis	9,7	-3,2	-4,1	-3,6	-3,2	-3,6
EBITDA	86,3	77,2	98,1	108,4	87,0	95,9
Goodwillabschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBIT Operatives Ergebnis (Unternehmensdefinition)	86,3 45,4	77,2 27,1	98,1 50,0	108,4 51,6	87,0 51,6	95,9
Finanzergebnis	-41,0	-50,1	-48,2	-55,0	-28,6	51,7 -31,1
Ergebnis vor Steuern	117,7	77,8	87,0	53,1	58,4	64,8
EE-Steuern	-17,4	16,3	-18,1	-9,1	-9,3	-10,4
(Steuerquote in %)	14,8	-21,0	20,8	17,1	16,0	16,0
Jahresüberschuss	100,3	94,2	68,9	44,0	49,0	54,5
Jahresüberschuss nach Minderheiten	100,3	94,2	68,9	44,0	49,0	54,5
Ergebnis je Aktie (St.)	2,92	2,74	2,00	1,22	1,30	1,44
Wachstum (in%) CAGR (06/11)			•	10.5	10.6	
Umsatz 4,1 %	28,7	3,1	20,4	10,2	-19,6	10,9
EBIT DA 2,1 % EBIT 2,1 %	50,2 50,2	-10,6 -10,6	27,1 27,1	10,5 10,5	-19,8 -19,8	10,2 10,2
Jahresüberschuss %	105,9	-6,1	-26,9	-36,1	11,4	11,0
Kostenintensitäten (in % vom Umsatz)	,-	-,-	,-	,-	,.	,-
Herstellungskostenquote	11,2	9,8	5,2	5,7	5,4	5,9
Vertriebs- & Verwaltungskostenquote	6,2	6,4	6,2	6,1	6,3	6,4
Entwicklungskostenquote						
Cash flow (in Mio €)						
Brutto Cash flow	45,4	27,1	49,9	53,4	58,4	64,8
Operativer Cash flow	45,4	27,1	49,9	53,4	58,4	64,8
Investiver Cash flow	-70,5	-70,5	-100,0	0,0	-75,0	-75,0
Free Cash flow Cash earnings	-25,1 45,4	-43,4 27,1	-50,1 49,9	53,4 53,4	-16,6 58,4	-10,2 64,8
Produktivität (in Tsd €)	43,4	27,1	49,9	33,4	36,4	04,6
Umsatz / Mitarbeiter	18.570,8	19.152,4	23.068,6	25.418,1	20.440,0	22.676,0
Personalaufwand / Mitarbeiter	10.570,0	17.132,4	25.000,0	23.410,1	20.440,0	22.070,0
EBIT / Mitarbeiter	17.268,2	15.434,2	19.621,0	21.689,9	17.400,7	19.180,6
Rentabilität (in %)						
EBITDA / Umsatz	93,0	80,6	85,1	85,3	85,1	84,6
EBIT / Umsatz	93,0	80,6	85,1	85,3	85,1	84,6
Ergebnis v. Steuern / Umsatz	126,7	81,3	75,4	41,8	57,1	57,2
Jahresüberschuss / Umsatz EK-Rendite	108,0	98,3	59,7	34,6	48,0	48,0
GK-Rendite	12,6 5,6	10,9 4,8	8,0 3,4	4,7 2,0	5,2 2,2	5,7 2,3
ROCE	5,1	4,2	5,0	5,2	4,0	4,1
Bilanz (in Mio €)	-,	,	- ,-	- ,	,-	,
Sachanlagen	1.452,0	1.658,2	1.897,8	2.027,8	2.127,8	2.252,8
Firmenwert	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Working capital	42,6	19,5	8,2	14,8	12,0	12,1
Umlaufvermögen	143,3	137,2	52,9	35,8	37,0	45,6
Capital employed (CE) Eigenkapital	1.692,8	1.855,0	1.960,4	2.097,6	2.194,8	2.319,9
Eigenkapital uote in %	796,3 44,3	860,8 43,6	860,5 42,9	934,0 42,8	941,5 42,2	954,3 41,2
Netto finanzschulden (+), -liquidität (-)	736,0	871,0	891,3	976,0	1.017,3	1.086,0
Nettogesamtverschuldung (+), -liquidität (-)	736,0	871,0	891,3	976,0	1.017,3	1.086,0
Gearing in %	92,4	101,2	103,6	104,5	108,1	113,8
				Kure S	t. am 18.08.20	000 · 21 15 €
Bewertung						
Gewinn je Aktie St. (€)	2,92	2,74	2,00	1,22	1,30	1,44
Cash Flow je Aktie (€) Aktienanzahl St. (Mio)	1,32 34,4	0,79 34,4	1,45 34,4	1,48 36,1	1,54 37,8	1,71 37,8
KGV St.	9,3	10,0	34,4 11,9	17,3	16,3	37,8 14,7
KCFV	20,5	34,6	16,4	14,3	13,7	12,3
EV / Umsatz	20,51	21,69	17,15	15,90	19,43	18,15
EV / EBIT DA	22,1	26,9	20,2	18,6	22,8	21,5
EV / EBIT	22,1	26,9	20,2	18,6	22,8	21,5



#### **Rechtshinweis / Disclaimer**

Dieser Research Report wurde von dem Investment Research der M.M.Warburg & CO KGaA erstellt; er enthält ausgewählte Informationen und erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Der Research Report stützt sich auf allgemein zugängliche Informationen und Daten ("die Information"), die als zuverlässig gelten. M.M. Warburg & CO KGaA hat die Information jedoch nicht auf ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit geprüft und übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Information keine Haftung. Etwaige unvollständige oder unrichtige Informationen begründen keine Haftung von M.M.Warburg & CO KGaA für Schäden gleich welcher Art und M.M.Warburg & CO KGaA haftet nicht für indirekte und/oder direkte Schäden und/oder Folgeschäden. Insbesondere übernimmt M.M. Warburg & CO KGaA keine Haftung für in diesem Research Report enthaltene Aussagen, Planungen oder sonstige Einzelheiten bezüglich der untersuchten Unternehmen, deren verbundener Unternehmen, Strategien, konjunkturelle, Markt- und/oder Wettbewerbslage, gesetzlicher Rahmenbedingungen usw. Obwohl dieser Research Report mit aller Sorgfalt zusammengestellt wurde, können Fehler oder Unvollständigkeiten nicht ausgeschlossen werden. M.M.Warburg & CO KGaA, deren Aktionäre und Angestellte übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen oder Schlüsse, die aus in diesem Research Report enthaltenen Informationen abgeleitet werden. Soweit dieser Research Report im Rahmen einer bestehenden vertraglichen Beziehung, z.B. einer Finanzberatung oder einer ähnlichen Dienstleistung, ausgehändigt wird, ist die Haftung von M.M.Warburg & CO KGaA auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz begrenzt. Sollten wesentliche Angaben unterlassen worden sein, haftet M.M.Warburg & CO KGaA für einfache Fahrlässigkeit. Der Höhe nach ist die Haftung von M.M.Warburg & CO KGaA auf Ersatz von typischen und vorhersehbaren Schäden begrenzt. Dieser Research Report stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers dar. Es ist möglich, dass Gesellschafter, Geschäftsleitung oder Angestellte der M.M.Warburg & CO KGaA in verantwortlicher Stellung, z.B. als Mitglied des Aufsichtsrats, in den in diesem Research Report genannten Gesellschaften tätig sind. Die in diesem Research Report enthaltenen Meinungen können ohne Ankündigung geändert werden. Alle Rechte vorbehalten.

#### Urheberrechte

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Medien des gesamten Inhalts oder von Teilen.

#### Erklärung gemäß § 34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Bewertung, die der Anlageempfehlung für das hier analysierte Unternehmen zugrunde liegt, stützt sich auf allgemein anerkannte und weit verbreitete Methoden der fundamentalen Analyse, wie das DCF-Modell, Peer-Gruppen-Vergleich und – wo möglich – ein Sum-of-the-parts-Modell.

M.M.Warburg & CO KGaA hat interne organisatorische und regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenkonflikten vorzubeugen und diese, sofern vorhanden, offenzulegen.

Die von M.M.Warburg & CO KGaA hergeleitete Bewertung, Empfehlung und Kursziel für das analysierte Unternehmen wird ständig überprüft und kann sich daher ändern, sollte sich einer der zugrunde liegenden fundamentalen Faktoren ändern.

Alle Preise von Finanzinstrumenten, die in dieser Finanzanalyse angegeben werden, sind Schlusskurse des in der Analyse angegebenen Datums, soweit nicht ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt genannt wird.

Die Analysten der M.M.Warburg & CO KGaA beziehen keine Vergütung – weder direkt noch indirekt – aus Investmentbankinggeschäften der Bank oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens.

M.M. Warburg & CO KGaA unterliegt der Aufsicht durch die BaFin – Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.



Anlageempfehlung: Erwartete Entwicklung des Preises des Finanzinstruments bis zum angegebenen <u>Kursziel</u>, nach Meinung des dieses Finanzinstrument betreuenden Analysten.

K Kaufen: Es wird erwartet, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments in den nächsten 12 Monaten steigt.

H Halten: Es wird erwartet, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments in den nächsten 12 Monaten weitestgehend stabil bleibt.

V Verkaufen: Es wird erwartet, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments in den nächsten 12 Monaten fällt.

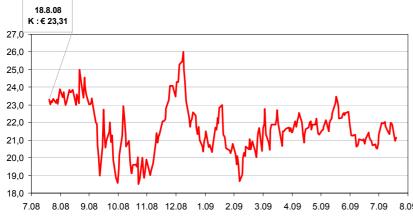
M.M. Warburg & CO KGaA und SES Research GmbH - analysiertes Universum nach Anlageempfehlung:

Empfehlung	Anzahl Unternehmen	% des Universums
Kaufen	115	55%
Halten	50	24%
Verkaufen	24	12%
Empf. ausgesetzt	19	9%
Gesamt	208	

M.M. Warburg & CO KGaA und SES Research GmbH - analysiertes Universum nach Anlageempfehlung, unter Berücksichtigung nur der Unternehmen, für die veröffentlichungspflichtige Informationen gemäß § 34b WpHG und FinAnV vorliegen:

Empfehlung	Anzahl Unternehmen	% des Universums
Kaufen	78	62%
Halten	32	25%
Verkaufen	5	4%
Empf. ausgesetzt	11	9%
Gesamt	126	

### Kurs- und Empfehlungs-Historie Deutsche EuroShop (DEQGn.DE) am 18.8.09



Quellen: Factset (Kurse) / M.M.Warburg (Empfehlungen)

Die Kästchen oben in der Kurs- und Empfehlungs-Historie zeigen an, zu welchem Zeitpunkt welche Empfehlung durch M.M.Warburg & CO KGaA ausgesprochen wurde. Jedes Kästchen zeigt den Xetra-Schlusskurs des Datums an, an welchem der Analyst eine geänderte Empfehlung publiziert hat. Eine Ausnahme bildet das erste Kästchen; es steht entweder für die aktuelle Empfehlung zu Beginn des angezeigten Zeitraums oder für die erste Empfehlung bei Aufnahme der Coverage innerhalb dieses Zeitraums.

<sup>&</sup>quot;-" Empfehlung ausgesetzt: Die Informationslage lässt eine Beurteilung des Unternehmens momentan nicht zu.



# M. M. WARBURG & CO

1798

M.M.Warburg & CO 20095 Hamburg – Ferdinandstraße 75 Tel.: +49 40 3282-0 Fax: +49 40 3618-1124 Internet: www.mmwarburg.com

# **Aktien Research Report** © M.M.Warburg & CO

Kommanditgesellschaft auf Aktien

abgeschlossen am 19. August 2009

			Head of Equities			
		Barbara C. Effler	+49 40 3282-2636	beffler@mmwarburg.com		
RESEARCH				INSTITUTIONELLE KUND	ENBETREUUNG AKT	IEN
Automobil Marc-René Tonn Björn Voss	Hersteller, Zulieferer Hersteller, Zulieferer	+49 40 3282-2597 +49 40 3282-2548	mtonn@mmwarburg.com bvoss@mmwarburg.com	Dirk Rosenfelder Christian Alisch Matthias Fritsch Dr. James F. Jackson Wolf-Oliver Jürgens Benjamin Kassen	+49 40 3282-2692 +49 40 3282-2667 +49 40 3282-2666 +49 40 3282-2664 +49 40 3282-2666 +49 40 3282-2630	drosenfelder@mmwarburg.com calisch@mmwarburg.com mfritsch@mmwarburg.com jjackson@mmwarburg.com wjuergens@mmwarburg.com bkassen@mmwarburg.com
Finanzwerte	nerstener, Zunererer	T49 40 3282-2348	bvoss@mmwarburg.com	Michael Kriszun Marco Schumann	+49 40 3282-2695 +49 40 3282-2665	mkriszun@mmwarburg.com mschumann@mmwarburg.com
Ralf Dibbern Andreas Pläsier	Finanzdienstleister, Versicherungen Banken, Direktbanken	+49 40 3282-2486 +49 40 3282-2469	rdibbern@mmwarburg.com aplaesier@mmwarburg.com	Philipp Stumpfegger Andreas Wessel	+49 40 3282-2635 +49 40 3282-2663	pstumpfegger@mmwarburg.com awessel@mmwarburg.com
Handel, Konsum						
Thilo Kleibauer	Handel, Konsum	+49 40 3282-2578	tkleibauer@mmwarburg.com	SALES TRADING		
Life Science				SALES TRADING		
Ulrich Huwald	Gesundheit, Pharma	+49 40 3282-2554	uhuwald@mmwarburg.com	Oliver Merckel Thekla Struve Gudrun Bolsen	+49 40 3282-2634 +49 40 3282-2668 +49 40 3282-2679	omerckel@mmwarburg.com tstruve@mmwarburg.com gbolsen@mmwarburg.com
Technologie, Medien				Bastian Quast	+49 40 3282-2701	bquast@mmwarburg.com
Michael Bahlmann Eggert Kuls Thomas Rau	Software, Medien Investitionsgüter Investitionsgüter	+49 40 3282-2351 +49 40 3282-2560 +49 40 3282-2202	mbahlmann@mmwarburg.com ekuls@mmwarburg.com trau@mmwarburg.com	Patrick Schepelmann Jörg Treptow	+49 40 3282-2700 +49 40 3282-2658	pschepelmann@mmwarburg.com jtreptow@mmwarburg.com
Volkswirtschaft und Kapita	almarkt			SALES ASSISTENZ		
Carsten Klude Dr. Christian Jasperneite Matthias Thiel		+49 40 3282-2572 +49 40 3282-2439 +49 40 3282-2401	cklude@mmwarburg.com cjasperneite@mmwarburg.com mthiel@mmwarburg.com	Andrea Carstensen Wiebke Möller	+49 40 3282-2632 +49 40 3282-2703	acarstensen@mmwarburg.com wmoeller@mmwarburg.com
Assistenz				ROADSHOW / MARKETIN	G	
Thorsten Eil Stefanie Waack		+49 40 3282-2214 +49 40 3282-2258	teil@mmwarburg.com swaack@mmwarburg.com	Katharina Bruns	+49 40 3282-2694	kbruns@mmwarburg.com
Adresse: M.M.Warburg In	vestment Research, Ferdinandstraße 7	5, D-20095 Hamburg				